

Jobcenter AHA Kreis Soest
Team 512 – Bildung und Teilhabe
Paradieser Weg 2
59494 Soest

E-Mail: Jobcenter-Soest.MuF@jobcenter-ge.de
Internet: www.jobcenter.digital
Jobcenter App:



BG Nr.:

Antrag auf Lernförderung

Antragsteller:in:

Nachname, Vorname	Geb. Datum

für mein Kind:

Nachname, Vorname	Geb. Datum

Schule und Klasse	
Klassenlehrer:in	

Zur Bearbeitung Ihres Antrags sind die folgenden Nachweise erforderlich:

- das letzte Zeugnis in Kopie,
- ein Kostenvoranschlag eines Nachhilfeinstitutes oder eines privaten Nachhilfelehrers,
- der Vordruck „Stellungnahme der Schule“.

Ich bin damit einverstanden, dass das Jobcenter die für die gesetzliche Aufgabenerledigung der Gewährung der Lernförderung erforderlichen Daten sowohl mit der Schule, als auch mit dem Anbieter der Lernförderung austauscht (gegenseitig übermittelt) und direkt mit dem Anbieter abrechnet.

Ich erkläre diese Einwilligung freiwillig und mir ist bewusst, dass auch die Nichtabgabe dieser Erklärung keine rechtlichen Nachteile für mich hat. Ich kann diese Einwilligung jederzeit ganz oder teilweise mit Wirkung für die Zukunft gegenüber dem Jobcenter oder der Schule widerrufen, das heißt zurücknehmen. Wenn ich nichts Anderes erkläre, gilt der Widerruf gegenüber beiden. Ich habe den Inhalt verstanden und stimme zu.

Ich versichere, dass meine Angaben richtig sind. Ich teile dem Jobcenter sofort alle Änderungen mit, die Auswirkungen auf die Leistung haben können.

Ort, Datum

Unterschrift Antragsteller:in/ für Minderjährige gesetzl. Vertretung

Sofern Sie Jobcenter.digital nutzen, können Sie jederzeit den Bearbeitungsstand einsehen.

Stellungnahme der Schule (für das Schuljahr /)
Bestätigung der Schule zur Notwendigkeit einer zusätzlichen außerschulischen Lernförderung

Vom Fach- bzw. Klassenlehrer:in auszufüllen:

Für Schüler:in:

Name, Vorname	
Geburtsdatum	
Schule	
Klasse	
Klassenlehrer:in Telefon	
Schulsozialarbeiter:in Telefon	
Herkunftssprache des/der Schüler:in	

Es besteht Bedarf, weil das Lernziele im laufenden Schuljahr gefährdet ist.

Fach:	Aktuelle Note:

Grund für die Lernförderung:

- Die Note im Fach ist ausreichend minus oder schlechter
- Das Erreichen des Schulabschlusses
- Das Erreichen eines höheren Leistungsniveaus
- Zur Vorbereitung auf eine Nachprüfung
- Erheblicher Nachholbedarf durch Abwesenheit (Unfall oder Krankheit) von min. 6 Wochen
- Sonstiger Grund: Bitte ausführliche Begründung beifügen.

In den o.g. Fächern bestehen _____ unentschuldigte Fehlstunden.
Diese sind ursächliche für die Lernförderung? Ja Nein

Die Lernförderung wird voraussichtlich Erfolg haben: Ja Nein

Begründung von Anträgen 4 Wochen vor/nach den Sommerferien und bei keinem Erfolg:

Empfohlener Umfang der Lernförderung:

max. 47 Unterrichtsstunden (45 Min.) pro Schuljahr und Fach

Neuantrag:

- 20 Unterrichtsstunden
 33 Unterrichtsstunden
 47 Unterrichtsstunden

Erweiterung

- Erweiterung auf 33 Unterrichtsstunden
 Erweiterung auf 47 Unterrichtsstunden

Mit der Unterschrift wird bestätigt, dass nachfolgende vorrangigen Leistungen ausgeschöpft sind:

- Geeignete kostenfreie schulische Angebote reichen nicht aus, um die wesentlichen Lernziele zu erreichen.
- Sie ist zusätzlich erforderlich, weil sie von der Schule weder über Ergänzungsstunden noch über die Teilnahme an einem Ganztagsangebot noch über andere schulische Angebote gewährleistet werden kann.
- Bestehenden Angebote der Schule und die Maßnahmen für neu Zugewanderte sind ausgeschöpft.
- Im Falle einer unfall- oder krankheitsbedingten Abwesenheit vom Unterricht besteht keine Möglichkeit von Haus- oder Klinikunterricht.
- Ein Anspruch auf Eingliederungshilfe gemäß § 35 a SGB VIII (z.B. bei Legasthenie, Lese-Rechtschreibschwäche oder Dyskalkulie) liegt meines Erachtens nicht vor und wurde nach meiner Kenntnis nicht gestellt.

Datum, Unterschrift der Lehrkraft

Datum, Unterschrift der Schulleitung, Stempel